



Pressemitteilung

Karlsruhe, 25.11.2020

Gemeinsam die Energiewende voranbringen

Discover|e gewinnt das **Latitude49**-Stipendium und zieht in das Zukunftslabor auf dem Hoepfner-Areal ein

Im Sommer 2020 wurde das **Latitude49**-Stipendium zum zweiten Mal für Vordenker-Projekte mit nachhaltigem Impact ausgeschrieben. Die Gewinner des Stipendiums stehen nach der Jurysitzung fest: **Discover|e** entwickelt Ladeinfrastruktur für Elektroautos im Mehrfamilienhaus. Größere Immobilien stehen im Bereich Ladeinfrastruktur vor vielfältigen Herausforderungen. „In Mehrfamilienhäusern ist die vorhandene Anschlussleistung in der Regel begrenzt, sodass nicht einfach ein Elektriker beauftragt werden kann, der eine Wallbox installiert“, so Gründer Jonas Schumacher, Elektrotechniker und Masterand an der Hochschule Karlsruhe. Sollen mehrere Ladepunkte für Elektroautos in einer Immobilie geschaffen werden, bedarf es eines intelligenten Systems, um die vielfältigen Anforderungen wie z.B. die gerechte Verteilung und transparente Abrechnung managen zu können. „Genau dieses benötigte System entwickeln wir derzeit und werden im kommenden Jahr erste Projekte in der TechnologieRegion Karlsruhe umsetzen“, erklärt Kai Fröhlich, Wirtschaftsingenieur und ebenfalls Masterand an der Hochschule.

Nun ist das Team vor wenigen Tagen in das Zukunftslabor eingezogen. Gründerin Kathi Schumacher erzählt im Gespräch auf der Terrasse im Grünen: „Wir freuen uns sehr, unser erstes eigenes Büro beziehen zu können – noch dazu das schönste in Karlsruhe! In den nächsten Monaten wollen wir hier gemeinsam mit dem Knowhow der Bräu im Immobilienbereich, den Mentor*innen und dem Netzwerk des **Latitude49**-Stipendiums unser Ladesystem zur Marktreife bringen.“ Im kommenden Jahr plant das Team zudem verschiedene Veranstaltungen rund um das Thema Elektromobilität in Karlsruhe. „Unsere Vision ist es, dass die Elektromobilität so selbstverständlich wird wie das Internet.“

Pitch Training, Coaching und Jurysitzung

Insgesamt zogen sechs herausragende Teams in das Finale um das **Latitude49**-Stipendium ein. Noch vor dem eigentlichen Pitch wurden sie vom Kooperationspartner CyberForum e.V. darauf vorbereitet, sich der Öffentlichkeit vorzustellen und konnten darüber hinaus an einer Gründerberatung im Rahmen des EXI Gründungsgutscheins 2.0 teilnehmen. Projektleiterin Yella Hoepfner zeigte sich von der Themenvielfalt und dem Anspruch der Projekte beeindruckt: „Gemeinsam ist den meisten, dass sie Systeme schaffen möchten, um Daten und Menschen zu verbinden oder Technologien entwickeln, die uns alle nachhaltig voranbringen.“ Im Finale bestand die Jury neben dem **Latitude49**-Team aus den Geschäftsführern der Kooperationspartner ZKM und dem CyberForum e.V. sowie aus erfahrenen Mentor*innen. Die hervorragenden Pitches machten die Entscheidung nicht leicht, doch **Discover|e** überzeugten mit ihrer Vision, ihrer fachlichen Kompetenz und ihrem Teamgeist. Die Hoepfner Stiftung und das gesamte Team von **Latitude49** gratulieren

Discover|e und freuen sich sehr, dieses zukunftsweisende Projekt gemeinsam voran zu treiben!



Die glücklichen Gewinner des *Latitude49*-Stipendiums: Das Team Discover|e

v.l.n.r. Jonas Schumacher, Kai Fröhlich, Katharina Schumacher

Zur Hoepfner Stiftung, Karlsruhe: Zielsetzung der Hoepfner Stiftung ist die Förderung der Sparten Kunst und Kultur (insbesondere Neue Musik und Fotografie) sowie der Aus- und Weiterbildung des unternehmerischen Nachwuchses der TechnologieRegion Karlsruhe für die erfolgreiche Selbständigkeit. www.hoepfner-stiftung.org

Pressekontakt: Daniela Willmann unter hallo@latitude49.de oder Tel. +49 721 480 886 66

Latitude49 / Freiraum für Vordenker

c/o Hoepfner Stiftung

Rintheimer Straße 33

76131 Karlsruhe

T 0721 480 886 66

E hallo@latitude49.de

W www.latitude49.de

Latitude49 wird gefördert durch:



Die gemeinnützige Hoepfner Stiftung ist eine rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts in Karlsruhe. Sie fördert Kunst, Kultur und die Ausbildung junger Unternehmer. Vorstand: Dr. Friedrich Georg Hoepfner, Catharina Hoepfner, Yella Hoepfner. Kuratorium: Cordula Hoepfner, Prof. Chris Gerbing, Matthias Hornberger, Christiane Riedel, David Hermanns
BW Bank Karlsruhe – IBAN DE03 60050101 0004 0298 67 BIC SOLADEST600 / Steuer-Nummer 35022/76374
Rintheimer Str. 33, 76131 Karlsruhe, Tel. 0721 480 886 66 stiftung@hoepfner-braeu.de